

Büchertisch

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **9 (1901)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wann ist eine Zeitung druckfehlerfrei? 1. Wenn der Verfasser das Richtige geschrieben hat; 2. das Richtige auch deutlich geschrieben hat; 3. der Setzer in alle Fächer des Setzkastens lauter richtige Buchstaben geworfen hat; 4. die richtigen Buchstaben greift; 5. sie richtig einsetzt; 6. der Korrektor richtig liest; 7. der Setzer die erste Korrektur richtig verbessert; 8. der Korrektor die zweite Korrektur richtig liest; 9. der Setzer die zweite Korrektur richtig verbessert; 10. die Revision richtig gelesen wird; 11. wenn den Betreffenden die nötige Zeit hierzu gelassen wird und 12. wenn noch etwa ein Duzend andere Umstände sich ebenso glücklich abwickeln

Bücher t i t e l.

Soeben ist im Verlage von H. Oldenbourg die erste Nummer der „Blätter für Volksgesundheitspflege“, herausgegeben von den Herren Wirkl. Geh. Oberregierungsrat Präsident Dr. Bödiker, Dr. Graf Douglas, Geh. Med.-Nat. Prof. Dr. v. Leyden, Geh. Med.-Nat. Prof. Dr. Kubner, redigiert von Dr. R. Beerwald, Reg.-Nat. Dr. Kautz und Dr. Spitta, erschienen. Diese Blätter sollen durch die Schrift eine Ergänzung der Bestrebungen des deutschen Vereins für „Volkshygiene“ bringen und entspricht das vorliegende Heft solchem Zweck vollkommen. Die Ausführungen des bekannten Hygienikers Prof. Dr. Biedert-Hagenau, sowie die Anregungen von Prof. Kaydt-Leipzig verdienen die weiteste Beachtung, und die hygienischen Kleinigkeiten repräsentieren eine Rubrik, welche gewiß jeder Hausfrau von großem Werte sein wird. Daß das Blatt auch Kochrezepte für die einfache Küche bringt, sowie amtliche Bekanntmachungen, Erlasse und Warnungen aus dem Gebiete des Medizinalwesens, welche allgemeines Interesse haben, wird gewiß dazu dienen, ihm in weitesten Kreisen Beachtung zu sichern.

Tagebuchblätter aus dem Boerenkrieg 1899/1900 von Dr. Matthiolius, Marine-Stabsarzt. Leipzig, F. C. W. Vogel, 169 Seiten, gebd. 3 Mk. — In dem anspruchslosen Büchlein erzählt der Verfasser der seinerzeit mit der Oberleitung der drei Expeditionen der deutschen Vereine vom Roten Kreuz in Südafrika beauftragt war, in einfacher Tagebuchform, ohne irgendwelche statistische Ausarbeitung, seine wechselvollen Erlebnisse. Die Leiden und Freuden eines Arztes auf südafrikanischem Kriegsschauplatz sind auch ihm reichlich zu teil geworden und er läßt seine Leser fröhlich daran teilnehmen. Das Büchlein ist typographisch gut ausgestattet, der Genuß des Lesens wird jedoch etwas beeinträchtigt durch viele Druckfehler und durch den oft gar zu summarischen Stil. Trotzdem verdient es in den Bibliotheken von Sammlervereinen einen Platz.

Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule in Bern.

Die Pflegerinnenschule in Bern beginnt am 15. April 1901 den vierten Lehrkurs. Die Zahl der aufzunehmenden Schülerinnen ist eine beschränkte, daher rechtzeitige Anmeldung geboten. Anfragen und Anmeldungen an

Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule Lindenhospital, Bern.

ANZEIGEN.

Institut Hasenfratz in Weinfelden,

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

H 3290 Z]

Erste Referenzen.

[26

Zusammenlegbare Tragbahren

(eidgen. Modell)

25

liefert Fr. Grogg, Wagenfabrikant, Langenthal.

Krankentransportwagen

für Bespannung u. Handgebrauch, Krankentragsbahren verschiedener Systeme, unter anderem Patent \oplus 18737, sowie Räderwerke dazu erstellt als Spezialität: (H 842 G) [27

Ed. Keller, Herisau.

Kataloge franko. — Telephon.

Schöne Makulatur in der Buchdruckerei dieses Blattes.

INSERATE aller Art finden durch „Das Rote Kreuz“ wirksamste Verbreitung.